

## 148

1704 September [20.]<sup>1</sup>, Fontainebleau

SCHREIBEN VOM [SECRETAIRE D'ETAT DE LA GUERRE, MICHEL] CHAMILLART,  
AN DEN LIEUTENANT GENERAL GRAF [BEAT JAKOB] ZURLAUBEN

s. AH 64/52

"Copia<sup>2</sup> Schriben Monsieur Chamillardt Staats Minister Auss befelch Ihre May. Königs in Franckrich [L u d w i g s XIV.] An herrn General lieuttenant Zur Lauben Comte".

- 1) In AH 72/148 ist das Datum irrtümlich mit dem 4. September angegeben.  
2) Bezüglich der zahlreichen von diesem Schreiben existierenden Kopien s. AH 72/48 Anm. 1.

Kopie - AH 72, 299-300 - Blatt 299<sup>V</sup> und 300<sup>F</sup> leer

## 149

1732 Oktober 3., Solothurn

A

SCHREIBEN VON BARON [JOHANN VIKTOR PETER JOSEF] BESEVAL AN DEN  
ABT [VON RHEINAU, GEROLD II. ZURLAUBEN]

s. AH 72/47

Uebersetzung in die deutsche Sprache, von gleicher Hand wie AH 72/146A  
AH 72, 301

## 150

1704 September 30., [Abtei] Rheinau

A

SCHREIBEN<sup>1</sup> [VON ABT GEROLD II. ZURLAUBEN] AN DEN ABT [DES AUGUSTINER-CHORHERRENSTIFTES] ZU DEN WENGEN IN ULM, AUGUSTIN [ERATH]

"Aus dem von Ew. Hochw. unterem 22. labentis ahn mich erlassenen und mir den 27. ejusdem eingeloffenen Notification schreiben habe ich mit sonderer Bestürzung ersehen, wie dass dem Allerhöchsten Gefallen wollen, den Königl. französischen General lieutenant B e a t J a c o b Graffen Zurlauben, Meinen werthisten Herren Vetteren, Nach dem sich zue seinen bei der Action Höchstätten empfangenen harten Blessuren auch ein hefftiges fieber ahn Tag der